**Teamergebnisse**

In dieser Ansicht erhalten Sie eine Übersicht über die Auswertung der Anforderungen und Ressourcen, mögliche Interpretationen sowie Tipps und Anregungen. Als Erstes wird Ihnen anhand einer Beispielgrafik erklärt, wie Sie die Ergebnisse interpretieren können. Dann werden Ihnen die Ergebnisse Ihres Teams präsentiert.

**Definition von Anforderungen und Ressourcen**

**Anforderungen** sind physische, psychische, soziale oder organisationale Aspekte der Arbeit, die von Mitarbeitenden anhaltende Anstrengungen erfordern. **Ressourcen** sind Aspekte, die Mitarbeitende nutzen können, um ihre Arbeit zu bewältigen.

Basierend auf den Kategorien der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin und den Ergebnissen unserer Interviews und Workshops im Projekt „Präventa“, ist Ihre Auswertung in die folgenden fünf Kategorien unterteilt:

* **Arbeitsorganisation** (mit Fokus u.a. auf Arbeitszeit, Arbeitsintensität, Störungen/Unterbrechungen)
* **Arbeitsinhalt/Arbeitsaufgabe** (mit Fokus u.a. auf Vollständigkeit der Aufgabe, Handlungsspielraum, Abwechslungsreichtum)
* **Arbeitsumgebung** (mit Fokus u.a. auf physische Faktoren, Arbeitsplatz- und Informationsgestaltung, Arbeitsmittel)
* **Soziale Beziehungen** (mit Fokus auf soziale Beziehungen zu Kollegen und Kolleginnen und Vorgesetzten)
* **Personenbezogene Ressourcen/Anforderungen** (mit Fokus auf private Aspekte und individuelle Eigenschaften)

**Erklärende Anmerkungen zur Ergebnisdarstellung**

Im Folgenden finden Sie eine Grafik, die Ihnen die Ergebnisse Ihres Teams zeigt. Die Grafik ist wie folgt zu verstehen: Im **linken Bereich** werden die Ergebnisse für die Anforderungen dargestellt, der Name der Anforderungen steht links neben dem zugehörigen Balken.

Im **rechten Bereich** sind die Ergebnisse für die Ressourcen abgebildet, der Name ist rechts neben den Balken abgebildet.

Die **Antwortskala** reicht von 1 = „trifft überhaupt nicht zu“ bis 6 = „trifft voll zu“. Die **Farben der Balken** geben an, zu welcher Oberkategorie die jeweilige Anforderung bzw. Ressource gehört (vergleiche Legende). Die dicken farbigen Balken geben den Mittelwert an, der für jede Anforderung/ Ressource über alle Personen hinweg gebildet wurde. So liegt der Mittelwert der Subskala „Aufgabenanforderung“ in der Beispielgrafik etwa bei 5 („trifft überwiegend zu“). Das bedeutet, dass über alle Befragten Ihres Teams hinweg der Durchschnitt der Antworten 5 beträgt. Es kann auch vorkommen, dass bei einer Anforderung oder bei einer Ressource kein farbiger Balken angezeigt wird. Das bedeutet, dass bei der dazugehörigen Anforderung bzw. Ressource keine Angaben gemacht wurden oder die Mitarbeitenden angegeben haben, dass das auf ihren Arbeitsplatz nicht zutrifft.

Beachten Sie, dass ein hoher Mittelwert einer Anforderung oder Ressource nicht zwingend bedeutet, dass alle Teammitglieder diese als stark ausgeprägt wahrnehmen. Es kann große individuelle Unterschiede zwischen den Teammitgliedern geben. Dies können Sie an den schmaleren schwarzen Balken zur Standardabweichung ablesen. Die Standardabweichung entspricht dabei der halben Länge eines Balkens (siehe in der Beispielgrafik den rot markierten Abschnitt des Balkens bei Zeitdruck). Die Standardabweichung gibt an, wie stark sich die einzelnen Antworten bei einer Subskala voneinander unterscheiden. Ist der schwarze Balken lang, ist die Standardabweichung eher groß und die Antworten innerhalb des Teams unterscheiden sich stark (siehe Beispielgrafik Zeitdruck). Ist der schwarze Balken kurz, ist die Standardabweichung eher klein und die Antworten ähneln sich mehr (siehe Beispielgrafik Partizipation). Standardabweichungen über 1 sollten immer genauer betrachtet werden. Siehe zum Beispiel Zeitdruck – hier ist die Standardabweichung 1,5.

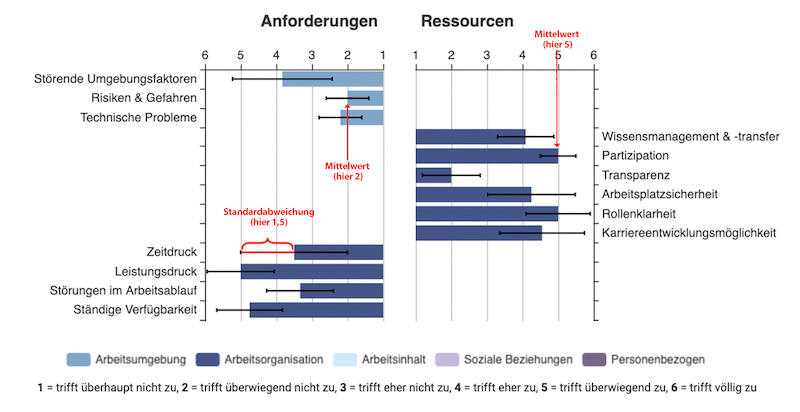


Abbildung 1: Beispieldarstellung

**Die Ergebnisse Ihres Teams**

Der Ergebnisdarstellung können Sie entnehmen, welche Anforderungen bei Ihnen im Team besonders hoch ausgeprägt sind (siehe Beispielgrafik Leistungsdruck) und welche Anforderungen bei Ihnen im Team keine so große Rolle spielen (siehe Beispielgrafik Risiken & Gefahren). Hohe Anforderungen bedeuten, dass diese Merkmale Ihrem Team viel Anstrengung abverlangen. Außerdem können Sie sehen, auf welche Ressourcen Ihr Team bauen kann (siehe Beispielgrafik Rollenklarheit) und welche Ressourcen Sie noch stärken können (siehe Beispielgrafik Transparenz). Hoch ausgeprägte Ressourcen bedeuten, dass Ihr Team sich hier bereits auf viel stützen kann. Gering ausgeprägte Ressourcen hingegen bedeuten, dass Ihr Team diese noch nicht umfassend nutzt oder sie Ihrem Team Ihnen gar nicht zu Verfügung stehen. Achten Sie jedoch neben den Mittelwerten auch auf auffällig große Unterschiede zwischen den Teammitgliedern (Standardabweichungen > 1, siehe in der Beispielgrafik Zeitdruck)

Im Folgenden finden Sie nun die zusammengefassten Ergebnisse Ihres Teams:

**[Bitte hier die Grafik der Anforderungen und Ressourcen einfügen]**

**1** = trifft überhaupt nicht zu, **2** = trifft überwiegend nicht zu, **3** = trifft eher nicht zu, **4** = trifft eher zu,   
**5** = trifft überwiegend zu, **6** = trifft völlig zu

Abbildung 2: Die Ergebnisse Ihres Teams

**Umgang mit den Ergebnissen**

Überlegen Sie sich, auf welche Anforderungen und Ressourcen Sie sich mit Blick auf Mittelwert und Standardabweichung fokussieren möchten. Zum einen können Sie die Ergebnisse als Grundlage zur Reflexion im Team nutzen und gemeinsam mit Ihrem Team Maßnahmen ableiten. Zum anderen können die Ergebnisse auch Grundlage für Ihre individuelle Reflexion sein: Wo möchten Sie ansetzen, welche Rahmenbedingungen wollen Sie ändern, welche Gespräche möchten Sie führen und wobei brauchen Sie noch Unterstützung?

Folgende Fragen können Sie für Ihre **individuelle Reflexion** nutzen: Woran möchte ich persönlich arbeiten? Was möchte ich mit dem Team besprechen?

Für die **Besprechung im Team** können zur Vorbereitung die folgenden Fragen hilfreich sein:

* Was möchten Sie erreichen?
* Auf welche Anforderungen und Ressourcen möchten Sie fokussieren? Wie können Sie Ihr Team bei der Auswahl einbinden?
* Welchen Handlungsspielraum haben Sie, welchen Ihr Team? Welche Rahmenbedingungen müssen Sie beachten und kommunizieren?
* Wie können Sie die bereitgestellten Tipps und Hinweise zu den Anforderungen und Ressourcen (siehe nächster Absatz) für Ihr Team nutzen?

Darüber hinaus ist es wichtig mit Ihrem Team eine gemeinsame Reflexion der Ergebnisse anzustoßen. Wir haben Ihnen **Hinweise und Anregungen** zusammengestellt, wie Sie solch eine Präsentation der Ergebnisse anstoßen können. Den Link dazu finden Sie hier: <https://praeventa.aundo-braunschweig.de/tipps/index.php?title=Hinweise_f%C3%BCr_F%C3%BChrungskr%C3%A4fte>

Sind Ihnen besonders hohe Abweichungen aufgefallen: Dann gehen Sie mit Ihrem Team auch dazu in eine gemeinsame Reflexion zu den Gründen für die Abweichungen. Ein mögliches Ergebnis dieser Reflexion kann sein, dass sich die Wahrnehmungen der Mitarbeitenden zur Arbeitssituation unterscheiden, dann ist es hilfreich diese Unterschiede aufzudecken. Eine andere Möglichkeit ist, dass tatsächlich Unterschiede in der Arbeitssituation für die Mitarbeitenden bestehen. In diesem Fall kann mit dem Team besprochen werden, wie mit den Unterschieden umgegangen wird.

Sollten Sie sich die Seite ausdrucken, dann finden Sie hier die wichtigsten Links:

Über das Inhaltsverzeichnis haben Sie **Zugriff auf Maßnahmen für alle Anforderungen und Ressourcen:**  
<http://praeventa.aundo-braunschweig.de/tipps/index.php?title=Inhaltsverzeichnis>

Die Hauptseite enthält **wichtige Hintergrundinformationen zum Projekt:**  
<http://praeventa.aundo-braunschweig.de/tipps/index.php?title=Main_Page>

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung der Maßnahmen.

Mit besten Grüßen

Ihr Präventa-Team

**Platz für Notizen**

Hier können Sie sich notieren, was Sie von der Maßnahmen-Seite im Präventa-Wiki mitnehmen. Was wurde Ihnen z.B. empfohlen? Worauf möchten Sie sich fokussieren? Was erachten Sie als besonders wichtig für Sie und Ihr Team? Machen Sie sich gerne ein paar Notizen, das hilft, die wichtigsten Informationen präsent im Kopf zu behalten und kann als Gedankenstütze dienen.